

- Essenz:** Liebste Kinder, ihr befindet euch jetzt im edelsten Übergangszeitalter. Während ihr hier seid, erinnert euch an die Neue Welt und werdet vollständig reine Seelen.
- Frage:** Welches Verständnis hat der Vater euch gegeben, wodurch sich das Schloss an eurem Intellekt geöffnet hat?
- Antwort:** Der Vater hat euch Verständnis für das unbegrenzte Drama gegeben, so dass sich das Godrej Schloss, das euren Intellekt verschlossen hielt, öffnen konnte. Euer Intellekt war wie Stein hat sich in einen göttlichen Intellekt verwandelt. Der Vater hat erklärt, dass jeder von euch Schauspielern in diesem Drama seine individuelle, ewige Rolle spielt. So viel wie ihr im vergangen Kreislauf studiert habt, so viel werdet ihr jetzt auch studieren. Ihr werdet euch darum bemühen, eure Erbschaft zu beanspruchen.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater sitzt hier und unterrichtet euch spirituelle Kinder. Von dem Moment an, wenn Er unser Vater wird, ist Er auch unser Lehrer und Er gibt uns auch die Lehren in Form des Satgurus. Ihr Kinder wisst, dass Er kein kleines Kind sein kann, da Er der Vater, Lehrer und Satguru ist. Er ist der Höchste und Größte von allen. Dieser Vater weiß, dass ihr alle Seine Kinder seid. Entsprechend dem Dramaplan habt ihr nach Ihm gerufen, dass Er komme und euch in die reine Welt mitnehme, aber ihr habt nichts verstanden. Jetzt versteht ihr, dass das Goldene Zeitalter die reine Welt und das Eiserne Zeitalter die unreine Welt genannt wird. Ihr ruft auch: „Komm und befreie uns aus Ravans Gefängnis! Befreie uns von all unserem Leid und nimm uns mit zurück in unser Land des Friedens und des Glücks.“ Beide Namen sind sehr gut: Befreiung und Befreiung im Leben oder Land des Friedens und des Glücks. Kinder, nur ihr wisst, wo das Land des Friedens und wo das Land des Glücks ist. Sie sind völlig ahnungslos. Euer Ziel und eure Bestimmung bestehen darin, Wissen zu verinnerlichen. Jene, die ignorant sind, haben das Ziel und die Bestimmung, so wissensvoll zu werden, wie möglich. Vermittelt jedem, welches Ziel und welche Bestimmung es hier gibt. Es geht darum, von Menschen Gottheiten zu werden. Dies ist die Welt der Menschen und das Goldene Zeitalter ist die Welt der Gottheiten und daher wird das Eiserne Zeitalter sicherlich die Welt der Menschen sein. Da wir jetzt von Menschen Gottheiten werden, befinden wir uns bestimmt im edelsten Übergangszeitalter. Die Wesen der Neuen Welt sind Gottheiten und hier leben gewöhnliche Menschen. Gottheiten sind klug. Der Vater machte sie klug. Er ist der Meister der Welt. Obwohl Er nie der Meister jener Welt wird, gibt es dieses Lob. Der Unbegrenzte Vater schenkt unbegrenztes Glück. In der neuen Welt gibt es unbegrenztes Glück und in der alten Welt grenzenloses Leid. Die Denkmäler der Gottheiten stehen vor hier euch und sie werden immer noch verehrt. Heutzutage werden sogar die 5 Elemente angebetet. Der Vater erklärt, dass ihr euch jetzt im edelsten Übergangszeitalter befindet. Jeder von euch versteht, entsprechend seines Einsatzes, dass ihr mit einem Fuß im Himmel und mit dem anderen in der Hölle steht. Obwohl ihr hier lebt, ist euer Intellekt in der Neuen Welt. Erinnert euch darum an den Einen erinnern, der euch in die neue Welt schickt. Nur wenn ihr euch an den Vater erinnert, könnt ihr rein werden. Shiv Baba sitzt hier und erklärt dies alles. Shivas Geburt wird tatsächlich in Bharat gefeiert, aber sie wissen nicht, wann Er kam oder was Er tat. Die Nacht Shivas wird gefeiert und auch Krishnas Geburt. Sie gebrauchen für Shiva nicht die gleichen Worte wie für Krishna. Obwohl sie „Shiv Ratri“ sagen, verstehen sie die Bedeutung davon nicht. Sie ist euch Kindern erklärt worden. Am Ende des Eisernen Zeitalters gibt es unbegrenztes Leid und im Goldenen Zeitalter gibt es unbegrenztes Glück. Ihr Kinder habt jetzt dieses Wissen erhalten und ihr kennt Anfang, Mitte und Ende des Kreislaufs. Jene, die dies vor einem Kreislauf studierten, werden jetzt wieder studieren. Worum sie sich auch immer bemüht haben - sie werden das Gleiche wieder tun und dementsprechend eine gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Euch ist der gesamte Kreislauf klar bewusst. Ihr seid diejenigen, die die höchste gesellschaftliche Stellung erhalten und die dann dementsprechend absteigen. Der Vater hat erklärt, dass alle Seelen im Rosenkranz nach und nach auf die Erde herab kommt. Jeder Schauspieler spielt seine individuelle Rolle. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt, dass die Rolle, die jeder Einzelne in jedem Augenblick spielt, innerhalb des Dramas auf ewig festgelegt ist. Erklärt jetzt auch euren Brüdern, was der Vater euch beibringt. Euch ist klar, dass der Vater alle 5000 Jahre kommt und uns lehrt und dass

wir dieses Wissen dann unseren Brüdern vermitteln. Auf der Seelenebene seid ihr alle Brüder. Der Vater sagt: „Seht euch jetzt als eine körperlose Seelen. Seelen müssen sich an ihren Vater erinnern, um rein zu werden. Wenn sie rein sind, erhalten sie auch einen reinen Körper. Wenn eine Seele unrein ist, ist auch ihr Schmuck (Körper) unrein. Jeder ist verschieden und keine Seele kann wie die andere sein; die Gesichtszüge und Handlungen können nicht genauso wie die eines anderen sein. Jeder spielt seine eigene Rolle und im Drama kann es nicht die geringste Veränderung geben. Ihr werdet morgen das gleiche sehen, was ihr gestern gesehen habt. Die gleichen Dinge werden sich im Drama wiederholen. Dies ist das unbegrenzte Drama von gestern, heute und morgen. Gestern ist euch erklärt worden, wie ihr ein Königreich beansprucht habt und wie ihr dann dieses Königreich wieder verloren habt. Ihr studiert jetzt dieses Wissen, um erneut ein Königreich zu beanspruchen. Heute ist Bharat die alte Welt der Laster und morgen wird es die neue Welt, der Himmel, sein. Ihr wisst, dass ihr im Begriff seid, in die Neue Welt zu gehen. Ihr werdet edel, indem ihr Shrimat befolgt. Edle Menschen werden ganz bestimmt in der edlen Welt leben. Lakshmi und Narayan waren erhaben, und daher lebten sie im Paradies. Korrupte Menschen leben in der Hölle. Ihr versteht jetzt die Bedeutung. Nur wenn ihr dieses unbegrenzte Drama ganz klar versteht, wird es euch auch bewusst sein. Die Nacht Shivas wird gefeiert, aber man weiß nichts darüber. Deshalb müsst ihr erfrischt werden und dann andere erfrischen. Euch wird jetzt dieses Wissen gegeben, und dann erfahrt ihr Erlösung. Der Vater sagt: „Ich betrete den Himmel nicht. Meine Rolle besteht darin, diese Welt von unrein in rein zu verwandeln. Dort habt ihr grenzenlose Schätze, während ihr hier zahlungsunfähig seid.“ Deshalb ruft ihr nach dem Vater, damit Er kommt und euch euer unbegrenztes Erbe gibt. Ihr erhaltet es in jedem Kreislauf und dann werdet ihr auch in jedem Kreislauf wieder arm. Wenn ihr die Bilder zum Erklären benutzt, können die anderen verstehen. Lakshmi und Narayan, das Kaiserpaar, wurden im Laufe ihrer 84 Leben gewöhnliche Menschen. Kinder, ihr habt jetzt Wissen erhalten. Ihr wisst, dass vor 5000 Jahren das ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten gegründet wurde. Jene Gottheitenwelt wurde auch Vaikunth oder Paradies genannt. Jetzt würdet ihr Bharat nicht so bezeichnen - ist jetzt eine gottlose Welt. Jetzt ist der Übergang zwischen dem Ende der gottlosen Welt und dem Anfang der Welt der Gottheiten. Ihr versteht jetzt diese Zusammenhänge und nur Baba kann sie euch erläutern. Der Vater kommt und benutzt Brahmas Mund. Die Menschen verstehen nicht, durch wessen Mund Gott spricht. In wessen Körper inkarniert Er? Ihr Seelen habt alle euren eigenen Körpern, aber Shiv Baba hat kein eigenes Fahrzeug und Er benötigt ganz bestimmt einen Mund. Wie sonst könnte Er euch t Raja Yoga lehren? Er wird es euch nicht durch Inspiration beibringen. Deshalb schreibt jetzt all diese Punkte in euer Herz. Das gesamte Wissen, das Gott besitzt, sollte auch euch bewusst sein. Eignet euch dieses Wissen ganz bewusst an. Man sagt: „Dein Verstand ist doch in Ordnung, oder?“ Jede Seele hat in sich den Intellekt, mit dem sie versteht. Wer machte euren Verstand einem Stein gleich? Ihr versteht jetzt, wie Ravan euren Intellekt verwandelt hat. Gestern wusstet ihr noch nichts über dieses Drama; ein Godrej Schloss hing vor eurem Verstand. Der göttliche Intellekt, der euch vom Vater gegeben wurde, hatte sich in einen versteinerten Intellekt verwandelt. Dann ist der Vater wieder gekommen und hat das Schloss geöffnet. Im Goldenen Zeitalter besaß jeder einen göttlichen Intellekt. Der Vater ist jetzt gekommen, um jedem zu nutzen. Der Intellekt einer jeden Seele öffnet sich unterschiedlich. Seelen kommen eine nach der anderen ständig hierher auf die Erde herab. Niemand kann oben bleiben, aber auch niemand kann dort unrein sein. Der Vater läutert euch und nimmt euch mit zurück in die reine Welt. Dort wohnen alle Seelen in ihrem reinen Zustand. Es ist die Unkörperliche Welt. Kinder, ihr versteht jetzt alles und daher erscheint euch euer Zuhause ganz nah. Ihr liebt euer Zuhause sehr. Niemand sonst hat so viel Liebe für das Zuhause wie ihr. Aber auch unter euch ist es unterschiedlich. Wer den Vater liebt, liebt auch das Zuhause. Es gibt auch die besonders geliebten Kinder. Ihr versteht, dass jene, die sich bemühen, die besonders geliebten Kinder sind und eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Es hängt nicht davon ab, ob ihr einen alten oder jungen Körper habt. Jene, die klug im Wissen und Yoga sind, sind Senioren. Es gibt viele junge Kinder, die im Wissen und Yoga klug sind, und die es auch den Älteren beibringen. Ansonsten ist die Regel, dass ältere jüngere unterrichten. Heutzutage gibt es auch Liliputaner. Tatsächlich sind alle Seelen Liliputaner. Eine Seele ist einfach ein Punkt; wie könntet ihr sie wiegen? Sie ist einfach wie ein winziger Stern. Wenn ihr das Wort „Stern“ hört, schaut ihr nach oben. Ihr seid die Sterne der Erde und da oben sind die Sterne des Himmels. Sie sind leblos und ihr seid lebendig. Jene Sterne ändern sich nie, während ihr

Sterne 84 Leben habt. Ihr spielt so eine riesige Rolle! Während ihr eure Rolle spielt, nimmt euer Funkeln ab. Eure Batterie entleert sich. Wenn ihr, die Seelen, völlig trübe geworden seid, kommt der Vater und erklärt euch dieses Wissen auf unterschiedliche Weise. Die Kraft, die ihr Seelen in euch hattet, ist aufgebraucht worden. Erfüllt euch jetzt mit der Kraft des Vaters. Ihr ladet jetzt eure Batterie wieder auf, aber Maya erschafft in dieser Angelegenheit viele Hindernisse. Sie versucht, euch davon abzuhalten, eure Batterie aufzuladen. Ihr, die lebendigen Batterien, wisst, dass ihr satopradhan werdet, wenn ihr Yoga mit dem Vater habt. Im Laufe der Zeit seid ihr tamopradhan geworden. Es ist ein riesiger Kontrast zwischen einem begrenzten weltlichen Studium und diesem unbegrenzten Studium! Alle Seelen erlangen, graduell unterschiedlich, wieder ihren ursprünglichen, erhabenen Zustand. Dann kommen sie zu ihrer Zeit auf die Erde, um ihre individuelle Rolle zu spielen. Jeder hat seine eigene, unvergängliche Rolle in diesem Spielfilm erhalten. Wie viele Male habt ihr sie schon gespielt? Wie viele Male habt ihr, die Seelen, euch aufgeladen und dann wieder entladen? Da ihr wisst, dass eure Batterie sich entladen hat. Warum braucht ihr dann so lange, um sie wieder aufzuladen? Der Grund ist, dass Maya euch daran hindert. Maya lässt euch vergessen, die Batterie aufzuladen und sie sorgt auch dafür, dass sie sich immer wieder entlädt. Ihr versucht, euch an Baba zu erinnern, aber könnt es nicht. Sie wird sogar die Batterie derjenigen entladen, die ihrer satopradhanen Stufe schon wieder nahe gekommen sind. Wenn ihr den geringsten Fehler begeht, wird Maya eure Batterie umgehend entladen und das wird bis zum Ende immer wieder geschehen. Am Ende des Krieges, wenn alles vorbei ist, wird jeder von euch eine gesellschaftliche Stufe beanspruchen; entsprechend, wie vollständig er seine Batterie aufgeladen hat. Alle Seelen sind die Kinder des Vaters. Der Vater kommt und inspiriert sie alle, ihre Batterien aufzuladen. Dieses Schauspiel ist so wunderbar! Während ihr versucht, Yoga mit dem Vater zu haben, bricht eure Verbindung immer wieder ab und ihr verliert so viel. Ihr bemüht euch, diese Unterbrechungen zu stoppen. Während ihr euch bemüht geht das Drama geht in jedem Kreislauf zu Ende und auch eure Rolle geht, entsprechend eures Einsatzes, zu Ende. Der Rosenkranz der Seelen wird weiterhin zusammengestellt. Ihr Kinder wisst, dass es Rudras Rosenkranz und den Rosenkranz Vishnus gibt. Rudras Rosenkranz wird an 1. Stelle platziert. Der Vater macht die Welt göttlich und dann wird sie gottlos. So wie es den Rosenkranz aller Seelen (Rudras) gibt, gibt es auch den Rosenkranz von Runda (Vishnu). Ein Rosenkranz der Brahmanen kann jetzt nicht hergestellt werden, weil innerhalb der Brahmanenfamilie ständig Veränderungen stattfinden. Er wird endgültig fertig sein, wenn der Rosenkranz von Rudra erschaffen wird. Es wird einen Rosenkranz der Brahmanen geben, doch kann er jetzt noch nicht erschaffen werden. Tatsächlich sind alle Prajapita Brahmas Kinder. Es gibt den Rosenkranz der Kinder Shivas und auch Vishnus Rosenkranz. Ihr seid Brahmanen und daher wird ein Rosenkranz sowohl für Shiva als auch für Brahma gebraucht. Brahma ist der Vater der Menschheit und er adoptiert euch. Dieses ganze Wissen ist euch unterschiedlich bewusst. Jeder hört zu, aber bei manchen geht es im gleichen Moment wieder aus dem Ohr hinaus; sie hören einfach nicht zu. Manche studieren nicht einmal. Sie wissen nicht, dass Gott gekommen ist, um sie zu unterrichten. Sie studieren überhaupt nicht. Ihr solltet dieses Studium mit so viel innerlichem Glück absolvieren. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, Dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Ladet eure Batterie wieder auf und bleibt auf der Pilgerreise der Erinnerung, bis ihr satopradhan seid. Macht keine Fehler, wodurch sich eure Batterie entladen könnte.
2. Um ein besonders geliebtes Kind zu werden, liebt das Zuhause genau so wie den Vater. Werdet klug im Wissen und Yoga. Erklärt auch euren Brüdern, was Baba euch beibringt.

Segen: Mögt ihr vollkommen mit Wissen erfüllt sein und die Kraft Mayas durch die Kraft der Liebe beenden. In Liebe aufgegangen zu sein bedeutet, vollkommenes Wissen zu haben. Liebe ist der Segen eurer Geburt als Brahmane. Im Übergangszeitalter gibt euch der Ozean der Liebe Schalen voll mit Diamanten und Perlen der Liebe und so werdet ihr selbst liebevoll. Die Berge der Herausforderung werden transformiert und werden durch die Kraft der Liebe so leicht wie Watte. Ganz gleich wie furchterregend oder edel die Form Mayas ist, die euch entgegentritt - vereint euch in 1 Sekunde mit dem Ozean der Liebe und durch diese Kraft der Liebe wird die Kraft Mayas enden.

Slogan: Nur diejenigen sind Yogis, welche mit Körper, Geist, Besitz und durch ihre Gedanken, Worte und Taten stets kooperativ im Dienst des Vaters sind.

*** * * O m S h a n t i * * ***